

QUALITÄTSBERICHT

Ambulantes Operatives Zentrum Münster
(AOZM)

FALLZAHLEN DER ORGANISATIONSEINHEIT	2
OP-AUSSTATTUNG	2
OP-SCHLEUSE	3
EINLEITUNGSRAUM	3
AUFWACHRAUM	3
OP-ZIMMER	4
STERILISATIONSEINHEIT	4
PERSONELLE AUSSTATTUNG	4
ZUSATZAUSSTATTUNG	4
STANDARDISIERTES NOTFALL UND PERIOPERATIVES MANAGEMENT	5
QUALITÄTSSICHERUNG	5

FALLZAHLEN DER ORGANISATIONSEINHEIT

- 4000 phlebochirurgische Eingriffe /J
- 300 kleinchirurgische Eingriffe / J

Vollstationär (Privat, phlebochirurgische Rezidiv-Chirurgie)

Ambulant

Anzahl der Betten: 9

OP - AUSSTATTUNG

Operationssäle sind über raumluftechnische Anlagen klimatisiert; turbulenzarmer Verdrängungsströmung der Zuluft aus der Decke, Raumtemperatur stets oberhalb der Zulufttemperatur. Luft durch mehrere Filterstufen, raumluftechnische Anlage (RLT Anlagen) bis Kategorie IA (OP Saal 3), konstante Temperatur (22-26 °C), Luftfeuchtigkeit (30-65 % rF) und einem maximalen Geräuschpegel von 40 dB(A), Konzentration von Narkosegasen unterhalb der MAK-Werte, Notstromanlage batteriegestützt zusätzliche Sicherheitsstromversorgungen (BSV), Sicherheit Operationstische der Europäischen Norm EN 60601-2-46, Operationsleuchten konform nach DIN 5035-3, Zugang über automatische, hermetisch dicht schliessende Reinraumentüren

- OP3 (25qm)
 - Raumklasse1
 - OP Klassifizierung 1A
 - Laminar-Flow Decke, DIN 1946-4, 3 Filterstufen
- OP2 (25qm)
 - Raumklasse 2
 - Schrägauslass-Flow
- OP1 (20qm)
 - Raumklasse 2
 - Schrägauslass-Flow

- Arthroskopieturm Storz
 - Kamera Winkeloptik, Monitor
 - Überwachungsmonitor
 - TIVA-Perfusor
 - Beatmungsgeräte Sula
 - Hyperthermiegeräte
 - Koagulationsgerät Erbe
- Beatmungsplätze: 3 mit Beatmungsgeräten
2 ohne Beatmungsgerät (Anschlüsse)

OP-SCHLEUSE

Automatische OP Schleusentüren zwischen "unreinem" und "reinem" Bereich, getrennt nach Eingang und Ausgang und Versorgung und Entsorgung. Der Zugang zur Schleuse erfolgt über den Umkleideraum mit allen hygienischen Voraussetzungen zur Handreinigung, chirurgischen Händedesinfektion und bietet eine Duschkmöglichkeit.

EINLEITUNGSRAUM

Die Narkoseeinleitung erfolgt in der "Einleitung". Dieser Raum ist Bestandteil des OP-Traktes und gehört zum Arbeitsbereich der Anästhesie.

AUFWACHRAUM

Der Aufwachraum wird organisatorisch funktionell vom Operationsbereich und der Anästhesie betrieben. Zuordnung zum Fachgebiet Anästhesie.

- 7 Observationsplätze
- Versorgungsleistungen für O₂, Absaugung, Strom, Notruf
- SpO₂ Monitoring
- Debrillator
- Überwachungsmonitor

PATIENTEN-ZIMMER

- 3 Einzelzimmer
- 3 Doppelzimmer

Gesamtbettenzahl: 9

STERILISATIONSEINHEIT (60qm)

- 2 Sterilisatoren
- 2 Trockner
- 2 Spülmaschinen
- 1 Wasseraufbereitungsanlage
- 2 Techn. Sterilisationsassistenten (Fachkunde 1)

PERSONELLE AUSSTATTUNG

- 1 Direktionsassistentin-Betriebswirtschaft 1 Direktionsassistentin-Klinik
- 9 Gesundheits- und Krankenpfleger (Vollzeit: 3 , Teilzeit: 6)
- 3 Medizinische Fachangestellte in Teilzeit
- 1 Pflegeassistenz in Vollzeit
- 2 Techn. Sterilisationsassistenten (Fachkunde 1) (davon 1 Gesundheits- und Krankenpfleger)

ZUSATZAUSSTATTUNG

19 Tiefgarage-Stellplätze

Ambulantes Operationszentrum Münster (AOZM)
 Pottkamp 17
 48149 Münster
 Telefon: ++49 251 849 49 15
 Fax: ++49 251 849 49 10

STANDARDISIERTES NOTFALLUND PERIOPERATIVES MANAGEMENT

- 3 Beatmungsplätze mit Beatmungsgeräten, zusätzl. 2 weitere Plätze mit Anschlüssen ohne Gerät
- 7 Observationsplätze (mit Versorgungsleiste)
- 3 Patientenzimmer (mit Versorgungsleiste)
- 5 Anästhesie-Ärzte („Anästhesiegemeinschaft Westfalen“)
- 5 Anästhesie-Pflegekräfte
- 2-Schicht-Modell (Tag/Nacht)
- Wochenenddienst: bis Samstag morgens, sonntags geschlossen
- Chirurgischer Bereitschaftsdienst/ Rufdienst: 24h/ 7d
- Direkte RTW Anfahrt
- Geräumiger (krankentransport-fähig) Lift, Zugang zu jeder Etage

QUALITÄTSSICHERUNG

- Wartung entsprechend Medizinproduktegesetz
- Jährliche Begehung durch Gesundheitsamt Kontinuierliche Prüfung durch Hybeta, Webeco, Miele, Weiß Klima
- Jährliche biologische und technische Untersuchung in der ZSVA (Zentrale Sterilgut Versorgungsabteilung)
- Jährliche Luftpartikelmessung
- Halbjährliche Wartung mit 2 Filterwechsel
- Schwebstofffilter-Wechsel je nach Luftpartikel-Ergebnis (ca. alle 5 Jahre)
- Halbjährliche Wartung der Zentralen Sauerstoffund Druckluftversorgung der Narkoseeinheit
- 1 Hygieniker
- 1 Hygienebeauftragter Arzt
- 1 Hygienefachkraft
- 1 Hygienebeauftragte Gesundheits- und Krankenpflegerin